

sigen, wässerigen Kirschleimlösung zuzusetzen, und der gewünschte Effect wurde vollkommen erzielt; denn nachdem sich binnen einiger Secunden die beiden Flüssigkeiten vermischt hatten, und ich nach Auflegen des Deckgläschens nun meine Gefangenen näher betrachtete, fand ich sie alle einen jeden ruhig an seinem Platze verharrend, wobei sich sämtliche Cilien lustig fortbewegten, aber dennoch keine Ortsveränderung eintrat. Hierin besteht die ganze Methode.

Auf diese Weise kann man selbst die unruhigsten Ciliaten im Zaume halten und sie mit aller Behaglichkeit untersuchen, wobei ihre Lebensthätigkeit in allen übrigen Beziehungen, i. e. Wimperspiel, allgemeine Contractionen des Körpers, Schluckerscheinungen, Plasmaströmungen, Pulsieren der Vacuolen etc., recht lange ihren normalen Verlauf nehmen. Ein verschiedener Sättigungsgrad des Wassers, in dem sich die Infusorien befinden, mit Kirschleim ruft natürlich einen verschiedenen Grad von Bewegungshemmung hervor: so kann der Beobachter durch entsprechende Concentration der Flüssigkeit nach Belieben sein Untersuchungsobject entweder ganz zum Stillstehen bringen oder auch ihm ein langsames Vorwärtsbewegen gestatten, und selbst dieses nach Wunsch regulieren.

Beobachtungen, welche ich mit Hilfe des beschriebenen Verfahrens an den Gattungen *Paramecium*, *Colpidium*, *Spirostomum*, *Stentor*, *Oxytricha*, *Uroleptus*, *Stylonychia*, *Euplotes*, *Halteria* und noch manchen anderen Infusorien angestellt habe, waren mit bestem Erfolge gekrönt; da ferner auch kleine Crustaceen, Würmer, Flagellaten und sonst noch verschiedenes Kleingethier sich auf diese Weise zähmen ließ, so darf ich meine Methode auf das wärmste empfehlen und hoffe, daß sie Manchem, der sich mit derartigen kleinen Plagegeistern abzuquälen hat, einen guten Dienst leisten wird.

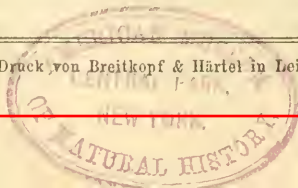
Bemerkt sei zum Schluß, daß Gummi arabicum, sowie andere ähnliche Klebmittel sich als unbrauchbar erwiesen haben.

Warschau, den 20. October 1890.

IV. Personal-Notizen.

Necrolog.

Am 24. März 1890 starb in Wien Dr. Adam Handlirsch, geboren am 5. Februar 1864, ein junger, außerordentlich tüchtiger Beobachter der Dipteren.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [IV. Personal-Notizen 724](#)